

## Schon wieder brannte Bauernhof - Viehbestand größtenteils gerettet

**Haselbach:** Am 2. August brach gegen 18.40 Uhr im landwirtschaftlichen Anwesen eines 49-jährigen Mannes in 3920 Haselbach ein Brand aus.

Die bisher durchgeführten Erhebungen ergaben, dass der Brand im Bereich der über dem Rinderstall befindlichen Scheune ausgebrochen sein dürfte. Von dort griff der Brand auf die angrenzenden landwirtschaftlichen Objekte über.

Der Viehbestand konnte bis auf ein 4 Tage altes Kalb gerettet werden.

Durch den Brand wurden sämtliche landwirtschaftliche Gebäude, Futtermittelvorräte und teilweise landwirtschaftliche Geräte vernichtet. Ein Übergreifen des Feuers auf das Wohngebäude konnten von den eingesetzten Feuerwehren verhindert werden.

Bei den Löscharbeiten waren insgesamt 12 Feuerwehren mit 25 Fahrzeugen und 230 Mann im Einsatz.

Während der Löscharbeiten musste die durch die Ortschaft Haselbach führende L 7315 zur Gänze für den Verkehr gesperrt werden. Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet.

Personen wurden weder durch den Brand noch bei den durchgeführten Löscharbeiten verletzt.

Die vorläufige Schadenssumme wird auf mindestens € 300.000,-- geschätzt. Der entstandene Schaden ist durch eine bestehende Feuerversicherung gedeckt. Die Brandursache ist ungeklärt. Ein Brandsachverständiger wurde angefordert.

Quelle: [www.polizei.gv.at](http://www.polizei.gv.at) (Sicherheitsdirektion NÖ)

---

[Bericht und Fotos der FF Etzen](#) (Link z. FF Etzen)



---

Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Samstag, 04. August 2007  
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!

---